

Abs.: Sportfreunde Borken, Postfach 1729, 4280 Borken

Wenn Emplinger verzogen, bitte mit neuer Anschrift zurück!

Gebühr bezahlt
beim Postamt
4280 Borken 1

Wir machen Nägel mit Köpfen:



Bau · Fach · Zentrum
LUEB+WOLTERS

4280 Borken, Gelsenkirchener Str. 4 Ruf 02861/8002-0

SF-Info extra

S F B

1969

20 Jahre

1989

SPORTFREUNDE



BORKEN e. V.

FESTSCHRIFT

Die "SF-INFO", die Vereinszeitschrift der Sportfreunde Borken, erscheint mit der Nr. 40 7/89 als "SF-INFO-EXTRA", und das hat seinen besonderen Grund:

Diese Ausgabe wird herausgegeben zum 20jährigen Vereinsjubiläum der Sportfreunde Borken e.V. Darum ist sie auch sehr viel umfangreicher als sonst und in Glanzdruck hergestellt. Sie hat mehr die Entwicklung des Sportvereins mit einigen Begebenheiten zum Inhalt und weniger die Hintergrundinformationen, die unsere Leser sonst gewohnt sind.

Dennoch hoffen wir, daß unsere immer größer werdende Leserschar auch diesmal wieder Unterhaltung und Freude bei der Lektüre findet.

Wir danken allen, einschließlich der Inserenten, die bei der Herausgabe der "SF-INFO-EXTRA" geholfen haben.

Uns allen wünschen wir ein schönes Jubiläumsfest vom 11.-13. August und den Fortbestand unseres Vereins auf noch viele Jahre.

Impressum

Hrsg. Sportfreunde Borken e.V.

Redaktion: Friedhelm Triphaus
Astrid Janssen
Thomas Kutsch
Friedhelm Rohring
Robert Wedershoven

Anschrift: Sportfreunde Borken
Postfach 1729

Die Redaktion

Grußwort

20 Jahre Sportfreunde Borken

Zum 20jährigen Bestehen der Sportfreunde Borken gratulieren wir im Namen der Stadt allen Mitgliedern sehr herzlich.

Aus einer Hobby-Fußball-Gemeinschaft von 25 Personen hat sich nach der Devise "Sport-für-alle" ein heute über 700 Mitglieder zählender Verein entwickelt.

Unsere besondere Anerkennung sprechen wir den Initiatoren aus, die vor 20 Jahren die Gründungsarbeit für einen Verein leisteten, der durch seine vielfältigen Aktivitäten fester Bestandteil des Sportgeschehens in unserer Stadt geworden ist.

Die Bedeutung des Sports ist heute größer denn je.

Immer mehr Menschen erkennen die Möglichkeiten des Sports, Gesundheit und Leistungsfähigkeit zu gewinnen und zu erhalten.

Neben dem zunehmenden Gesundheitsbewußtsein und der wachsenden Freizeit ist vor allem auch das umfassende Angebot in den Sportvereinen für viele Anreiz zur Mitgliedschaft.

Die Stadt wird sich im Rahmen ihrer Möglichkeiten immer bemühen die aus der Initiative der Bürger entstandenen Vereinen und Verbände zu fördern und die zur Ausübung der jeweiligen Sportarten notwendigen Voraussetzungen zu schaffen.

Möge das Jubiläum dazu beitragen, den Sportfreunden Borken weitere Freunde zuzuführen und die sportliche Kameradschaft untereinander zu festigen.

Borken, im Juni 1989

Josef Ehling
Bürgermeister

Rainer Christian Beutel
Stadtdirektor

Zum Haspel

Gisela Schöning

2 Bundeskegelbahnen
Gesellschaftsräume
Biergarten

Weseler Landstr. 54
4280 Borken
Tel. 02861/5199

Vereinslokal: SF Borken
Montags geschlossen

Auf ein Wort...



Liebe Sportlerinnen,
liebe Sportler,
verehrte Mitglieder,
in diesen Tagen feiern die Sport-
freunde Borken ihr 20jähriges Vereinsjubiläum.
Zu den Feierlichkeiten möchte ich alle Vereinsmit-
glieder, ganz besonders aber unsere Gäste, herzlich
willkommen heißen.

Ich meine, wir können auf das, was wir in 20 Jahren
erreicht haben, ein wenig stolz sein, denn wer hätte
gedacht, daß aus den paar Fußballbesessenen, die 1969
die Sportfreunde Borken aus der Taufe gehoben haben,
sich ein Verein dieser Größenordnung entwickeln
würde.

Heute umfaßt der Verein fast 800 Mitglieder. Mit
einem großen sportlichen Angebot in den Bereichen
Fußball, Breitensport, Bowling, Radsport und Tennis
tragen wir in erheblicher Weise dazu bei, Akzente in
die sportliche Landschaft unserer Stadt zu setzen.
Seit neuestem haben wir mit dem Bowler Maik Essink-
Konkel sogar einen Deutschen Meister in unserem
Verein. Das macht uns besonders stolz.

Wir füllen die Partnerschaft mit den Borkener
Partnerstädten Albertslund/Dänemark und Whitstable/
England mit Leben, indem wir uns um verstärkte
persönliche Kontakte bemühen. Gegenseitige Besuche
haben bereits dazu geführt, daß Freundschaften
entstanden.

Nur durch das große Engagement unserer Mitglieder ist
ein solcher Erfolg möglich. Dafür darf ich mich
herzlich bedanken.

Unsere Aufgabe für die Zukunft wird es sein, den
Verein Sportfreunde Borken so auszubauen, daß sich
unsere Mitglieder sowohl auf sportlichem Gebiet als
auch auf gesellschaftlichem in ihm wohl fühlen und
ihnen eine sinnvolle Freizeitgestaltung ermöglicht
wird.

Eine Aufgabe mit großem Ziel - hier wollen wir uns
stellen!

Josef Schellerhoff

NEUES VOM CORSA

MEHR DRIN IM NEUEN SWING.



Tonangebend in Sachen Ausstattung und Schadstoff-Reduzierung: der neue Corsa Swing: seriennäßig jetzt mit dem 1.2N Euronorm-Motor mit 33 kW (45 PS). Und dazu die neue Innen- und Außenausstattung: Seitenschutzleisten mit Zierstreifen, breite Reifen mit sportlichen Felgen, neue Polsterstoffe, Tür-Taschen, Tageskilometerzähler, abblendbarer Innenspiegel und einiges mehr. Was so vielversprechend klingt, gibt's jetzt bei uns zum Probieren: den neuen Corsa Swing.

IHR FREUNDLICHER OPEL HÄNDLER:



GEBR. SCHLATTMANN KG
OPEL-VERTRAGSHÄNDLER
Tel. 02861/2709 - Ahauser Str. 2 · 4280 Borken

20 Jahre Sportfreunde Borken e.V. Jubiläumsprogramm

Freitag, 11. August 1989

- 20.00 Uhr **SFB-Disco**
Driving-Disco-Show aus Dülmen
(Festzelt SF-Platz)

Samstag, 12. August 1989

- 10.30 - 12.30 Uhr **Einweihung und Übergabe des neuen Umkleidegebäudes durch die Stadt Borken**
(SF-Platz)
anschl. Frühstückspfanne
- 12.30 - 13.30 Uhr **Penalty-Schießen** (SF-Platz)
- 13.30 Uhr **Bowling-Städte-Turnier** (Bowling-Center)
- 14.00 Uhr **Jugendfußball** (SF-Platz)
Großkreispokalspiele
- 15.00 Uhr **SF Borken (D) - FC Marbeck (D)**
SF Borken (C) - FC Marbeck (C)
- 14.00 - 16.00 Uhr **Radsport-Veranstaltung**
Vereins-Vergleichs-Meisterschaft zwischen
SF Borken - Coesfeld - Dorsten
rund um die Remigiussschule
- 16.15 Uhr **Senioren-Fußball** (SF-Platz)
Meisterschaftsspiel
- 19.30 Uhr **Jubiläumshall** (Festzelt SF-Platz)
Es spielt die **Gebrüder-Drees-Band** (5 Mann Band m. Sängerin)

Sonntag, 13. August 1989

- 11.00 - 12.30 Uhr **Damen-Fußball** (SF-Platz)
SF Borken - **ETuS Gelsenkirchen**
(Landesliga) - (Verbandsliga)
- 13.00 Uhr **Jugendfußball** (SF-Platz)
Freundschaftsspiel
- 15.00 Uhr **SF Borken (A) - TuS Borken (A)**
Fußballspiel der Traditionsmannschaften
Gründerelf (1969) - A-Jugend (1971)
anschließend Jubiläumsausklang

Fußboden- und Parkettlegemeisterbetrieb

Spezialist für Musterböden
in verschiedenen Arten und Hölzern

nur von



schellerhoff

SF Borken

EIN
VIELSCHICHTIGER VEREIN

1. Fußball

1. Fußball: F-Jugend (6 - 8 Jahre) Jungen
u. Mädchen
E-Jugend (8 - 10 Jahre) Jungen
u. Mädchen
D-Jugend (10 - 12 Jahre) Jungen
C-Jugend (12 - 14 Jahre) Jungen
B-Jugend (14 - 16 Jahre) Jungen
A-Jugend (16 - 18 Jahre) Jungen
Schülerinnen 10 - 16 Jahre

Abteilungsleiter: i.V. Norbert Grömping Tel.: 4682

Seniorenmannschaften ab 18 Jahre

1. Mannschaft

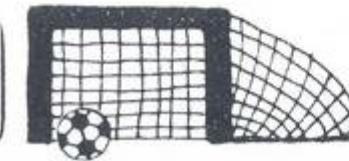
2. Mannschaft

3. Mannschaft

Alte Herren ab 32 Jahre

Damenmannschaft ab 18 Jahre

Abteilungsleiter: Hans-Jürgen Rave Tel.: 4357



DIESMAL IN DER MITTELKLASSE:

TOYOTA SIEGT BEIM ADAC.



Nach Starlet und Corolla ist jetzt auch Carina Klassensieger der ADAC-Pannenstatistik. Mit zuverlässiger Technik:

■ als erster Serienwagen mit 16V-Magermix-Motor, 75 kW/102 PS, nur 6,33 / Super bleifrei/100 km im ECE-Drittelsmix,

Sie schätzen den komfortablen Vorsprung von Siegertypen? Dann kommen Sie zu einer Probefahrt:

AUTOHAUS
Schmalbrock
Inh. W. Arnold

TOYOTA-Vertragshändler
Ahauser Str. 6
4280 Borken
Tel. 0 28 61 / 27 70

TOYOTA

2. Breitensport

Herren-Trimm-Dich-Gruppe ab ca. 25 Jahre
Damen-Trimm-Dich-Gruppe ab ca. 20 Jahre
Senioren-Gruppe (Damen und Herren) ab 55 Jahre
Mutter-Kind-Gruppe (Kinder 3-5 Jahre)
Mini-Trimmer (Jungen und Mädchen) 4-6 Jahre
Maxi-Trimmer (Jungen und Mädchen) 6-9 Jahre
Projekt Schule-Verein Jungen und Mädchen 12-15 Jahre
Rockn' Roll, Paare Damen und Herren ab 16 Jahre
Volleyball Mixed-Gruppe ab 16 Jahre

Abteilungsleiterin: Astrid Janssen Tel.: 63449

3. Bowling

1. Damen-Mannschaft (NRW-Liga)
2. Damen-Mannschaft (Landesliga)

1. Herren-Mannschaft (Kreis A-Liga)
2. Herren-Mannschaft (Bezirksliga)

Abteilungsleiterin: Angelina Grömping Tel.: 61425



Nach Starlet und Corolla ist jetzt auch Carina Klassen- ■ oder als kraftvoller 16V mit 66 kW/90 PS

w. Haselhoff

Getränke-Großhandel
An der Nordbahn 7
Tel. 0 28 61 / 58 18
4280 BORKEN

4. Radsport

Jugendgruppe (Jungen und Mädchen) 10-16 Jahre
Rad-Touristik-Gruppe Jugendliche, Damen u. Herren
Rennsport-Gruppe Jugendliche

Abteilungsleiter: Heinz Schimmack Tel: 1388

5. Tennis

Gemischte Gruppe ab 20 Jahre

Abteilungsleiter: Bruno Roggenkamp Tel: 63702

Getränkemarkt GROOT



- Alkoholfr. Getränke
- Biere
- Spirituosen
- Weine
- elektr. Bierzapfanlagen,
Tische und Bänke

Weseler Landstr. 9, Tel. (02861) 55 48

Rückblick auf vergangene Zeiten . . .

"Club-Borkener-Schalker-Freunde immer am Ball" stand auf einem großen Transparent, das die Gründungsmitglieder Samstag für Samstag mit zu ihren Fußballspielen nahmen. Ja, es waren schon Fußballbesessene, die sich zu einer Hobbymannschaft damals zusammengeschlossen hatten und regelmäßig gegen Thekenmannschaften wie "Palette", "St. Pauli", "FC Elskamp" usw. antraten, ihr sportliches Können zu messen. Zum größten Teil waren es Schüler und Lehrlinge, und irgendwann stellte sich die Frage nach dem Fortbestand dieser Mannschaft. Studium, Bundeswehr oder Beruf riefen zur Pflicht. Nach gemeinsamen Überlegungen kam man schließlich zu der Erkenntnis zweier Alternativen: Entweder auseinandergehen mit der Erinnerung an eine schöne gemeinsame Zeit oder die schöne Zeit beibehalten bei allen Aufgaben, die neu dazukommen, einen Verein gründen und somit dem Fußball treu bleiben. Letzteres wurde versucht. Nun wartete natürlich nicht die gesamte Borkener Bevölkerung darauf, daß endlich ein Fußballverein gegründet wurde, denn es gab ja bereits den TuS Borken. Mit großen Auflagen war die Veinsgründung verbunden. Die "Deutsche Gründlichkeit" forderte einige Prämissen:
-Bei einem Antrag benötigte man 10 Personen über 21 Jahre



-Man mußte einen adäquaten Namen finden
 -Man mußte einen Vorstand haben
 -Man mußte ein Sportgelände vorweisen können
 -Eine Jugendmannschaft mußte gegründet werden
 Mit dem Namen fingen bereits die Schwierigkeiten an:
 Der ursprüngliche Name sollte natürlich beibehalten werden. Antwort des Westf. Fußball- und Leichtathletikverbandes: "Das geht nicht!"
 Club-Borkener-Schalker-Freunde (CBSF) war also passé! So entschieden sich die Gründer für SFB- Sportfreunde Borken (resp. Schalker-Freunde Borken, denn damals war der Drang nach Schalke 04 noch sehr groß, und noch heute beinhaltet der Begrüßungsspruch vor einem Fußballspiel den Knappenspruch "Glück auf")

Ein großes Problem war auch das Sportgelände. An die Sportstätten im "Trier" war nicht zu denken, denn hier spielte der TUS Borken, und wer duldet schon gern einen Konkurrenten im eigenen Hause?
 Eine Möglichkeit bot sich mit dem Ascheplatz hinter der Badeanstalt.

Problem: Damals wurde noch Feldhandball gespielt, manchmal auch am Sonnagnachmittag. Und da hatte der TV Borken das Vorrecht.
 Nach einigen Absprachen konnte dieses Hindernis überwunden werden. Somit stand dem Spielbetrieb nichts mehr im Wege.
 Gleich im ersten Jahr wurde der Aufstieg in die Kreisliga B geschafft.
 So begann ein bis heute 20jähriger Weg.



SPORTFREUNDE BORKEN E.V.



SPORTBÜCHER

bei

CRAMER-HOEINK



Andreas Angermeir u.a.,
Spezialführer Radurlaub in Europa
 DM 29,80 S 232,40
 Best.-Nr. 13443-9

BLV

Matthias Gans/Jürgen Ruppert
Radtour-Fibel

Ausrüstung und Vorbereitung von großen und kleinen Fahrradtouren: Radtypen, Gepäckbehälter, Kleidung des Fahrers, Pannenbehandlung, Tourenplanung und vieles mehr.

95 Seiten, 31 Fotos,
 7 Zeichnungen
 DM 14,80 S 115,40
 Best.-Nr. 13219-3

roro

BLV Sportpraxis 247
 Dagmar Sternad
Richtig Stretching

Sportmedizinische und trainingswissenschaftliche Grundlagen, Trainingsgestaltung, 90 Grundübungen mit Variationen und speziellen Trainingsprogrammen.

127 Seiten, 64 Farbfotos,
 135 s/w-Fotos, 9 Zeichnungen
 DM 12,80 S 99,80
 Best.-Nr. 13323-8

SPORTINFORM

BLV Sportpraxis 203
 Kristian Prade
Richtig Segelsurfen
 Ausrüstung, Theorie, Praxis, Gesetzeskunde, Wetter, Grundschein, Konditionstraining, Technik.
 127 Seiten, 121 Farbfotos,
 44 s/w-Fotos, 45 Zeichnungen
 DM 12,80 S 99,80

KURZFRISTIGE BEITÄLLUNGEN (1-2 TAGE) — AUCH ZUR ANSICHT

**Kay Porter/Judy Foster
 Mentales Training**

Der moderne Weg zur sportlichen Leistung: Praxisbuch zum Erlernen und Anwenden der Techniken des mentalen Trainings mit Arbeitsblättern zur Erarbeitung persönlicher Leistungsziele.

151 Seiten
 DM 32,- S 249,60
 Best.-Nr. 13471-4

... und noch mehr...

BLV Sportpraxis 216
 Wend-Uwe Boeckh-Behrens/
 Klaus Zieschang
Richtig Handballspielen

Ausrüstung, Technik (Zuspiel, Fangen, Ballführen, Torschuß), Taktik (Torwart, Abwehr, Angriff), Training, Regeln.

127 Seiten, 101 Farbfotos,
 30 s/w-Fotos, 107 Zeichnungen
 DM 12,80 S 99,80

FALCKEN

Buch und Kunst CRAMER-HOEINK
 INH. MARGARETE HAIMBERGER

Mühlenstraße 4-6
 4280 Borken Tel. 02861/2345

20 JAHRE



GESCHÄFTSFÜHRENDE VORSTÄNDE

1969 – 1972

1. Vors.: Hermann Schupp
2. Vors.: Norbert Grömping
Gesch.-Führer: Winfried Grömping
Kassierer: Ulrich Geuking
Jugendleiter: Norbert Grömping

1972 – 1974

1. Vors.: Hermann Schupp
2. Vors.: Josef Niehaves
1. Gesch.-Führer: Norbert Grömping
2. Gesch.-Führer: Winfried Grömping
Kassierer: Josef Böing (bis 15.02.73)
Ralf van der Linde (ab 15.02.73)
Sozialwart: Ludger Triphaus
Jugendleiter: Norbert Grömping

1974 – 1976

1. Vors.: Wolfgang Slawski
2. Vors.: Ludger Triphaus
1. Gesch.-Führer: Norbert Grömping
2. Gesch.-Führer: Winfried Grömping
Kassierer: Rolf van der Linde
Sozialwart: Ludger Triphaus
Jugendleiter: Norbert Grömping
Stellvertreter: Wolfgang Dechant
Obmann (Damen): Marion Rave

1976 – 1978

1. Vors.: Wolfgang Slawski
(bis Dez. 1977)
2. Vors.: Ludger Triphaus
1. Gesch.-Führer: Norbert Grömping
2. Gesch.-Führer: Winfried Grömping
Kassierer: Rolf van der Linde
Sozialwart: Engelbert Erkrath
Jugendleiter: Heiner Triphaus
Stellvertreter: Wolfgang Dechant
Obmann (Damen): Marion Rave

1978 – 1980

1. Vors.: Winfried Grömping
2. Vors.: Josef Schellerhoff
1. Gesch.-Führer: Norbert Adam
2. Gesch.-Führer: Hans Althoff
Kassierer: Manfred Greving
Sozialwart: Engelbert Erkrath
Jugendleiter: Norbert Grömping
Stellvertreter: Wolfgang Dechant
Obmann (Damen): Bernadine Keiten-Schmitz

1980 – 1982

1. Vors.: Winfried Grömping
2. Vors.: Josef Schellerhoff
1. Gesch.-Führer: Norbert Adam
2. Gesch.-Führer: Ludwig Helling
Kassierer: Manfred Greving
Sozialwart: Engelbert Erkrath
Jugendleiter: Norbert Grömping
Stellvertreter: Wolfgang Dechant
Obmann (Damen): Bernadine Keiten-Schmitz
Obmann (Männer): Heiner Triphaus

1982 – 1984

1. Vors.: Josef Schellerhoff
2. Vors.: Klaus Ridder
3. Vors.: Winfried Grömping
1. Gesch.-Führer: Norbert Adam
2. Gesch.-Führer: Ludwig Helling
3. Gesch.-Führer: Josef Boing
Kassierer: Manfred Greving
Sozialwart: Jörg Thiemens
Jugendleiter: Norbert Grömping
Stellvertreter: Jürgen Bültjen
Obmann (Damen): Bernadine Keiten-Schmitz
Obmann (Männer): Ludger Jägers

1984 – 1986

1. Vors.: Josef Schellerhoff
2. Vors.: Winfried Grömping
1. Gesch.-Führer: Norbert Adam
2. Gesch.-Führer: Ludwig Helling
3. Gesch.-Führer: Hans Althoff
Kassierer: Manfred Greving
Sozialwart: Heiner Triphaus
Jugendleiter: Jürgen Bültjen
Stellvertreter: Andreas Schröder
Obmann (Damen): Bernadine Keiten-Schmitz
Obmann (Männer): Ludger Jägers



1986 – 1988

1. Vors.: Josef Schellerhoff
2. Vors.: Winfried Grömping
3. Vors.: Clemens Kreyerhoff
1. Gesch.-Führer: Norbert Grömping
2. Gesch.-Führer: Hans Althoff
Kassierer: Manfred Greving
Sozialwart: Erwin Plastrotmann
Beauftragter f. Öffentlichkeitsar.: Friedhelm Rohring

Seit 1988

1. Vors.: Josef Schellerhoff
2. Vors.: Winfried Grömping
3. Vors.: Clemens Kreyerhoff
1. Gesch.-Führer: Erwin Sachse (bis 30.06.88)
Peter Vinke (ab 01.07.88)
2. Gesch.-Führer: Hans Pöpping
Sozialwart: Erwin Plastrotmann
Beauftragter f. Öffentlichkeitsar.: Friedhelm Rohring

sport

grosses venhaus

**Sportartikel · Sportausrüstungen
Modische Sport- und Freizeitbekleidung**

Neutor 12 · 4280 Borken · Tel. (02861) 1606 u. 61415
Kundenparkplätze im Hof

Unser Verein von A-Z

am Anfang waren es nur ganz wenige.
 der Breitensport nimmt immer mehr an Umfang zu.
 das Clubheim ist Treffpunkt für alle Mitglieder
 die D-Jugend ist Kreispokalsieger '89 geworden.
 unser Erfolg sind nicht nur Punkte und Tabellenplätze
 die Fußballdamen sind die Aufsteiger des Jahres.
 Geld und Gleichberechtigung – kein Thema?
 Hochaktuell – rechtzeitig zum Jubelfeste – die neuen Umkleiden.
 Info erscheint alle 2 Monate – weiterhin – "Glück auf".
 die Jugendarbeit, soll sie weiterhin erfolgreich sein, fordert engagierte
 Mitmacher.
 Klausenhof – es sollte mehr sein als nur ein Anfang für die Struk-
 turierung unseres Vereins.
 gute Leistungen werden sogar in der Presse erwähnt.
 Mini – Trimmer, der neue Ableger.
 Nachbarschaftsturniere gehören zu jeder Saison.
 offen für jedermann – eine Parole der SF.
 die Pättkestour ist jedesmal wieder ein fröhlicher Familienausflug.
 Querverbindungen nach Whitstable und nach Albertslund bringen neue
 Freunde.
 einen Rasenplatz, ja den wünschen wir uns schon recht lange.
 sei ein Sportsfreund – werde SportFreund.
 Trainer und Übungsleiter – Salz für die Suppe der Zusammenarbeit.
 U-über 700 Mitglieder sporten bei uns mit.
 im Vorstand geht es manchmal hoch her – vor und auch nach 22.00 Uhr,
 oft mit Erfolg.
 Wie viele SportFreunde machen wohl in diesem Jahr ihr Sportab-
 zeichen?
 XX-Jahre feiern die SF – wer hätte das damals gedacht?
 Yoga wird bei uns noch nicht angeboten.
 Herzlichen Dank an die Betreuer, Übungsleiter, Trainer, den Festaus-
 schuß, den Vorstand, die Abteilungsleiter, den Vereinswirt
 und alle anderen fleißigen Mitarbeiter.

FEINKOST und FRÜCHTEHAUS



Reinhold Rickert
Johann-Walling-Str. 10
Telefon 0 28 61 / 22 01
4280 Borken



*Einnahmeung
an eine
Pätkesfahrt*

Die Pätkesfahrten waren und sind bei den Sportfreunden immer sehr beliebt. Außer der großen Pätkesfahrt, die jedes Jahr am Himmelfahrtstag stattfindet, veranstalten die einzelnen Gruppen intern weitere Fahrten mit dem Fahrrad.

So war es auch im Jahre 1984, als die Alten Herren und die Trimmer eine gemeinsame Pätkesfahrt durchführten.

Ziel war eine Fischerhütte in Borkenwirthe. Fröhlich ging es auf die Strecke, deutete der Wettergott doch an, daß er den Sportfreunden hold sein wollte. Doch irgendwie müssen diese die Zeichen des Himmels wohl mißgedeutet haben, denn bei einem "technischen Halt" zogen sich dunkle Wolken über den Ausflüglern zusammen und ergossen sich über die Pedaltreter. Das Schauer wolle man im Schutze der Bäume abwarten, hieß es einmütig.

Doch was wie ein Schauer aussah, entpuppte sich als ein heftigster Regen von über einer Stunde Dauer. Regungslos stand z.B. "Haspel" neben seinem Fahrrad und ließ die Gewalt der Natur über sich ergehen.

Hubert Passerschröer kauerte sich unter seine Pellerine neben einen Baum. Auch das half nur bedingt. Wie alle anderen mußte auch er sich seinem Schicksal beugen. Tiefend - im wahrsten Sinne des Wortes - stieg man schließlich auf... Hätten die Radler gewußt, daß etwa 150 Meter weiter eine Scheune stand...

Am offenen Kamin in der Fischerhütte wurden die Hemden und Hosen schließlich notdürftig getrocknet. Trotz der mißliebigen Begleitumstände wird noch heute gern von diesem Ausflug erzählt.



Sauna - Massagepraxis
Sonnenstudio - med. Fußpflege
Wilfried Kloster

- Massagen
- Bindegewebsmassage
- Unterwassermassage
- Heißluftbehandlung
- Fangopackung
- Eisbehandlung
- Stangerbäder
- Elektrotherapie
- Ultraschall
- Glissonschlinge
- med. Fußpflege

Alle Kassen

Mo.-Fr. 8.00-12.00 Uhr u. 14.00-2.00 Uhr

4280 Borken, Alter Kreuzweg 56
Telefon 02861/4176

"Wirwinden dir den Jungfernkrans..."

Das erste Brautpaar bei den Sportfreunden waren Renate und Hartmut Schlüter. Klar, daß sich die SF-Mitglieder ein solches Ereignis nicht entgehen ließen. Erstmals machten sie sich daran, unter sachkundiger Anleitung ihres Vorsitzenden Hermann Schupp, einen Jungfernkrans zu winden. Groß war ihr Erstaunen und noch größer das Erstaunen des jungen Paares (im Vordergrund des Bildes), daß alles so gut klappte. Da ließen sich die beiden natürlich nicht lumpen... Es sollten noch viele Vergnügungen dieser Art stattfinden.



Der weiteste Weg lohnt sich.

*Alles
für den Sport*

Wilh. Liedmeier

02861/4143
Burloer Str. 50
4280 Borken

eigene Herstellung
(handgefertigt)

Gravuren aller Art
in eigener Werkstatt

ständige Lagerhaltung
von 10.000 Pokalen

zuverlässig, preiswert,
schnell

Sicher ist, daß schon sehr viele Borkener Bürger etwas von den sportfreudigen Angeboten im Fußball, Breitensport, Rad- und Tennis finden sie bei weit über 700 Mitgliedern großen Anklang.

Sei
ein
Sportsfreund

werde
Sportfreund!

Fein ist, daß sich so viele ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bereiterklären, den sportlichen und außersportlichen Bereich bei den Sportfreunden Borken zu betreuen. Die Arbeit im sportlichen Bereich erfordert pädagogisches Geschick und sportliches Engagement. Der Einsatz auf außersportlichem Gebiet benötigt Leute mit organisatorischen Fähigkeiten.

Bekannt ist, hier stehen die sportlichen Höchstleistungen im Vordergrund, sondern der gesundheitliche Aspekt spielt neben dem Kontakt zum Mitmenschen eine sehr wichtige Rolle. Bei den Sportfreunden sind sowohl Leistungssport als auch Breitensport möglich.

26

27

VTB **VÖLKER TIEFBAU GMBH**

Kabelbau

Straßenbau

Industriebau

Rohrleitungsbau

Pressungen

Kanalbau

4390 Gladbeck, Bülser Straße 25

Telefon 02043/65067-68

aus

vergangenen Tagen

"Die schaffen keine fünf Jahre", so eine große Zahl heimischer "Fußballfans", als sie von der Gründung eines neuen Vereins unter dem Namen "Sportfreunde Borken" erfuhren.

Völlig entnervt erschien der damalige Kassierer Alois Oenning eines Tages im Vereinslokal und klagte sein Leid: "Doar ligg'se buten op'n Trappenstein un schriww's de Quittungen. Menn's du, doar segg jemand: Komm men herin und schriew an'n Dis! Un dan mut't bloß noch riäng! Nä, so mäkt wirklich kin'n Spaß!"

Einige Fußballspieler schlossen sich seiner Zeit zu einem CdF (Club der Feinschmecker) zusammen. Er stand unter der Federführung von Josef Böing. Samstagsmittags trafen sich die Gaumenfreunde, um Gaumenfreude zu genießen.

Chefkoch Fritz Denne stellte kulinarische Köstlichkeiten zusammen und freute sich mit den Jüngern des Lukull.

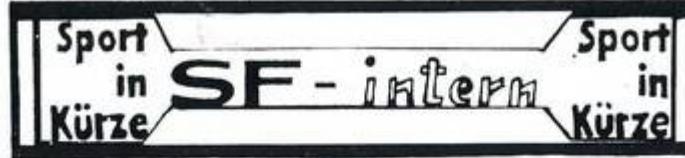
Als "großer Zampano" galt der damalige Trainer Franz-Josef Watermann im Jahre des Aufstiegs 1975/76 in die Kreisliga A. Dementsprechend oft wurde der damalige Hit der Musikbox entlockt.

HYDRO TIEFBAU

GmbH & Co KG · 4280 Borken · Siemensstraße 7

Kanalbau Brunnenbau Trägerbohrungen
Grundwasserabsenkung Hydraulischer Rohrvortrieb

Telefon: 0 28 61 / 81 58 · Telefax: 0 28 61 / 81 50



"Wo wollen die denn alle hin"? fragten sich die verdutzten Fußballspieler, als die meisten Zuschauer fünf Minuten vor dem Abpfiff das Sportgelände verließen.

Antwort: Die Fans wollten als erste im Vereinslokal sein, denn nach den Spielen war es dort rappelvoll.

"Meine Mutter wäre fast aus dem Bett gefallen", so Vereinswirt "Haspel" nach einem von Siegesgesängen erfüllten Sonntagabend.

"Jungs, das war heute bezirksklassenreif", sagte Martin Nollenberg, erster Trainer der SF, als alle Spieler nach einem zwar gewonnenen, jedoch schlechten Spiel mit hängenden Köpfen in der Kabine saßen.





Autohaus **UHLENBROCK**

Verkauf von
Neu- und Gebrauchtwagen



LEIHWAGEN
ABSCHLEPPDIENST
KFZ-REPARATUREN
aller Art



Ramsdorfer Postweg 4 · 4280 Borken
Telefon (02861) 1012



Daß die Sportfreunde nicht nur Fußball spielen können, sondern auch offen sind für andere Sportarten, zeigten sie bei einer Veranstaltung im "Haspel-Metrodome", in dem ein Boxkampf zwischen Benno Schwartke und Bernd Schneiders im Mittelpunkt stand.
Als Vorkampf war ein Ringkampf angesetzt. Es standen sich Paul Krause und Hermann Deppe gegenüber.

Eintrittskarte

Boxkampf des Jahres 1982

Stray Wild Cat - Blue Eye
(Benno Schwartke) (Bernd Schneiders)

und Vorkämpfer

29. Januar 1982 - 21.00 Uhr

HASPEL - METRODOME

2. Stuhlreihe DM 2,-

Besuch der Veranstaltung auf eigene Gefahr.
Für Schäden jeglicher Art wird nicht gehaftet.

Alle Eintrittskarten wurden im Vorverkauf abgesetzt.
Die vielen Zuschauer bewiesen, daß die Organisatoren um Josef Böing genau das Richtige geplant hatten.
Es war allemal ein großer Abend, an dem nicht alles so ernst genommen werden durfte, wie es nach außen hin aussah.



Mitglieder-
versammlung



Auszüge aus den Protokollen der Mitgliederversammlungen
in 20 Jahren

- ... Der monatlich zu entrichtende Mitgliedsbeitrag beträgt 2,— DM ... (08.11.69)
- ... Alle Aktiven verpflichten sich, für den Verein aktiv zu spielen... (08.11.69)
- ... Nach einer kurzen Diskussion einigte man sich auf den Namen Sportfreunde (SF) Borken... (09.01.70)
- ... Da Hans Pöpping das 21. Lebensjahr noch nicht vollendet hat, ist er nicht Mitglied des Vorstandes, sondern lediglich Helfer des Kassenführers... (23.10.70)
- ... Gleichzeitig warf er (Trainer W. Slawski d. Red.) der Mannschaft vor, daß der Einsatz von einzelnen Spielern.. nicht immer gut war... (25.05.73)
- ... Zur besseren Unterscheidung beim Training sollten die Mitglieder ... ein weißes Unterhemd mitbringen... (21.12.73)



AKTIV IN PUNKTO REIFEN!

Fachberatung u. Verkauf Große Reifenauswahl Montagen

Stationäres Auswuchten elektr. Feinwuchten Motorradreifen Elektr. Achsvermessung

Felgen/Leichtmetallräder Stoßdämpfer-Test Land-Bauwirtschaft

Reifen-Jacob
Borken · Nordring 47 · Ruf 62018

G m b H

Mitgliederversammlungen

von 1969 bis 1989



... Er (Versammlungsleiter B. Schroer d. Red.) würdigte die Verdienste von Hermann Schupp und bedauerte dessen Rücktrittsersuchen... (01.02.74)

... Platzwart K.H. Schmeing bemerkte, daß von den erst vor kurzem angeschafften 10 Bällen nur noch 6 da sind... (19.01.78)

... Bernd Dubke stellt die Frage, warum insbesondere in der Winterzeit keine weiteren Trainingsmöglichkeiten... geschaffen werden ... (09.02.79)

... Es ist beabsichtigt, eine Altherrenmannschaft aufzustellen... (29.02.80)

... Kassenführer Manfred Greving berichtet, daß der Verein finanziell gut über die Runden gekommen sei... (25.03.83)



Bei der Gründungsversammlung am 08. November 1969 in der Gastwirtschaft Dahlhaus waren anwesend:

Hermann Schupp, Norbert Grömping, Ulrich Geuking, Winfried Grömping, Josef Böing, Josef Niehaves, Robert Stenert, Heinz Niehaus, Friedhelm Triphaus, Ewald Thurau, Günter Demming, Ferdi Hellenkamp, Albert Wiescherhoff, Willi Schulz, Rainer Albrecht, Ulrich Büscher, Heiner Triphaus.



SF-Fußballmannschaft 1972:
(ob.v.l.) R.Stenert, J.Böing, H.-J. Rave, H.Niehaus,
H.Schlüter, U.Amshoff, F.Triphaus,
(u.v.l.) H.Pöpping, J.Böhr, H.Triphaus, F.Beckmann,
K.Ridder



Die 1.Fußballmannschaft im Jahre 1982
(ob.v.l.) J. Niehaves, A.Hilbing, W.Voits, R.Südholt,
R.Wedershoven, R.Schlattmann
(u.v.l.) R.Niehaus, J.Bültjen, H.J.Rave, B.Dubke,
J.Rickert, J.Hartung unten:K.Lahann

AQUARIUS

FITNESS, NASS UND SPASS IN BORKEN

EIN NEUES
FREIZEITANGEBOT
IN BORKEN

Aquarius ist das neue Erlebnis-Bad mit Becken und Bistro drinnen und draußen, mit Rutschen und Strudeln, Whirlpool und Palmen, Sauna und Solarium. Alles inklusive zu erschwinglichen Eintrittspreisen für jedermann.

Freizeit und Erholung in Borkens Parkstraße. Lassen Sie die ganze Familie zu Wasser.

Offnungszeiten: Di-Fr von 10.00-22.00 Uhr
Sa von 8.00-22.00 Uhr - So von 9.00-19.00 Uhr
Für Frühschwimmer ist von dienstags bis freitags von 6.00-7.30 Uhr geöffnet.

sb Stadtwerke Borken/Westf. GmbH

Alte Sportfreunde Herren der Borken e.V.

Es hat sich bei den Alten Herren so eingebürgert, daß sie zweimal im Jahr auf große Fahrt gehen. Jeweils am 17. Juni veranstalten sie eine Fahrt mit ihren Familien.

Im Herbst unternehmen sie eine mehrtägige Reise allein. Während einer solchen Reise organisierten sie auch ein Fußballspiel gegen die AH-Mannschaft von TUS Norderney. Vor dem Spiel stellten sie sich dem Fotografen. (1986)



(unten v. l.)

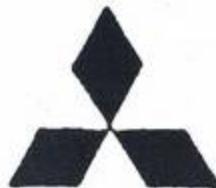
P. Gabriel, H. Pöpping, H. Schlüter, H. Hülsmann,
K.H. Nienhaus-E., R. Schlüter
(Oben v.l.)

C. Mayland, P. Schwartke, J. Böing, F. Triphaus, H.
Triphaus, B. Dubke, L. Jägers, U. Geuking, L. Helling



Kraftfahrzeuge NEUMANN

MITSUBISHI MOTORS
Vertragshändler



Leihwagen · Abschleppdienst
Kfz-Reparaturen

Daimler-Benz- und BMW-Jahreswagen
sowie ausgefallene Sport- und
Geländefahrzeuge

Otto-Hahn-Straße 37 · 4280 Borken
Tel. (02861) 7016/7017



Eine besondere Stellung im Vereinsleben nahm die III.Mannschaft ein. Sie wurde im Jahre **1976** gegründet. Der erste Obmann der Mannschaft war Ludger Jägers. Er war maßgeblich daran beteiligt, daß immer genügend Spieler zur Verfügung standen. Dabei ist zu sagen, daß es nie die schlechtesten Fußballer waren, die dort Sonntag für Sonntag auf dem Platz standen. Es waren vielmehr Spieler, die sich nicht dem Trainings- und Leistungsdruck stellen wollten.



(o.v.l.) L.Jägers, H. Schlüter,
J.Böing, R.Grümpling, H. Spiekers
(unt.v.l.) H.Pöpping, S.Lukas,
Th.Benning, H.Reining,
E.Schupp (1976)



Kicken - nur so zum Vergnügen.
Erstaunlicherweise holten sie dennoch 1980 die Vizemeisterschaft in ihrer Gruppe.
Auch für andere - nicht Stammspieler - galt es, mindestens einmal in der Saison in der 'Dritten' zu spielen. Denn dann wurde man zur Fête der Mannschaft eingeladen. Und die hatte es immer in sich. Unvergessen ist dabei Chef-Koch Fritz Denne, der leider viel zu früh verstarb.
Obligatorisch waren die nächtlichen Lagerfeuer als Ausklang dieser Feierlichkeiten.



**Für Sie sind wir
immer anspielbereit!**

Ein Mannschaftssport wie das Fußballspiel lebt von der Harmonie des Teams, seinen taktisch geschickten Spielzügen, vom Spielwitz und der Spielkunst seiner Mitspieler.

Auch beim Umgang mit Geld tragen diese Vorzüge zu einem besseren Ergebnis bei. Ihr Mitspieler in diesem Metier ist der Geldberater bei uns. Er ist immer anspielbereit für Sie. Gern gibt er Ihnen neue Anstöße für Ihren persönlichen Erfolg in allen Geldangelegenheiten.

Kreissparkasse



>Ohne Schiri geht es nicht...<

Damit ein ordnungsgemäßer Ablauf im Fußballspiel gewährleistet ist, bedarf es eines Schiedsrichters. Innerhalb eines Sportvereins spielen diese Leute, die eine solch schwierige Aufgabe übernehmen, eine oft verkannte Rolle. Dabei sind sie es, die die Existenz von Fußballmannschaften eigentlich gewährleisten.

Ohne Schiedsrichter - keine Fußballabteilung!

Es gibt immer noch viel zu wenig Schiedsrichter. Auch wenn noch so viel über sie geschimpft wird, sich die Gemüter über ihre Entscheidungen noch so sehr erhitzten, wir können froh sein, daß wir sie haben.

Bei den Sportfreunden übernehmen diese Aufgabe:

Heini Tempelmann,
Norbert Grömping,
Alfons Hünting,
Martin Wessing,
Dirk Kinzig,
Oliver Luckhard,
Ralf König



An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön!!!

Tolle Leistung



... kick mal wieder

DAS BESONDERE ERLEBEN

Flair

Tagescafé - Abendlokal

Marktpassage • Borken • 02861-64181
Täglich geöffnet

CROLINCK
PILSENER

Premium

Als wär's für Sie allein gebraut.



Bereits 1970, ein Jahr nach der Vereinsgründung, als die erste Mannschaft den aktiven Spielbetrieb aufnahm, kamen auch mit Richard Grömping und Thomas Raveaux die ersten Jugendlichen zu den Sportfreunden. Ein ganzes Jahr lang trainierten sie mangels anderweitiger Spielmöglichkeiten bei den Senioren mit.

In der Saison 1971/1972 nahm dann mit der A/B-Jugend unter Heiner Triphaus erstmals eine Jugendmannschaft am aktiven Spielgeschehen teil. Da die meisten Spieler vorher noch nicht in einem anderen Verein aktiv gewesen waren, war der sportliche Erfolg dieser Truppe eher bescheiden, wenn auch völlig überraschend ein zweiter Platz im Rahmen der Stadtmeisterschaft errungen werden konnte.

Fast zur gleichen Zeit, als die A-Jugend den Spielbetrieb aufgenommen hatte, scharte Norbert Grömping einige jüngere Spieler um sich, um ihnen die Grundzüge des Fußballspiels zu vermitteln. Doch auch hier waren die Erfolge zunächst noch spärlich.

Erstmals 1976 gelang es, nachdem die Sportfreunde in allen Jugendaltersklassen einen enormen Zulauf hatten, einer D-Jugend-Mannschaft, einen Spaltenplatz in der Meisterschaft einzunehmen. Doch es dauerte noch zwei Jahre, bis die gleiche Mannschaft -jetzt in der C-Jugend- die Fußballszenen im Kreis beherrschte. Binnen drei Wochen gelang dieser Truppe mit ihrem Trainer Norbert Grömping der Sieg in ihrer Meisterschaftsgruppe mit 32:0 Punkten und 60:6 Toren.



immer am ball A soccer ball icon consisting of a black and white pattern of pentagons and hexagons.



Ebenfalls wurden sie Stadtmeister und Kreispokalsieger. Der ganz große Wurf gelang dieser Mannschaft dennoch nicht, verlor sie doch das seinerzeit notwendige Entscheidungsspiel unglücklich mit 0:1. Auch zwei Jahre später mußte sich die gleiche Mannschaft im Meisterschaftsspiel - durch krankheitsbedingten Ausfall des Torwarts gehandicapt - den Erfolg einer ansonsten tadellosen Saison streitig machen lassen.

Namen aus dieser Mannschaft wie Dieter Wellermann, Ulrich und Frank Dechant, Thomas Schweers, Hubert Hüging, Georg Hellenkamp und Michael Schwarz, um nur einige zu nennen, sind noch heute vielen Sportfreunden bekannt.

Bedingt durch die Abwanderung zu anderen Vereinen fiel diese Mannschaft dann aber auseinander.

Das machte sich insgesamt auch negativ bei anderen Jugendmannschaften bemerkbar, so daß die Jugendabteilung insgesamt eine kürzere Durststrecke überwinden mußte.

Dennoch war der Zulauf an Spielern in dieser Zeit immens. Innerhalb eines Jahres kamen über 70 jugendliche neu zu den Sportfreunden. Fast in allen Altersklassen konnten zweite Mannschaften gebildet werden.



1983 waren die Sportfreunde -zumindest im Stadtbereich Borken- wieder führend. Allein vier Mannschaften erreichten das Finale um die Stadtmeisterschaft in Marbeck, wobei allerdings lediglich die D-Jugend die Trophäe erringen konnte. Aus dieser Mannschaft stammt u.a. Dirk Kinzig, der heute Stammspieler der I. Mannschaft ist.

Im Jahre 1984 hatten die Schülerinnen mit ihren Trainerinnen Waltraud Große-Renzel und Ursula Steverding großartige Erfolge zu verzeichnen.

Überlegen wurden sie in ihrer Gruppe Meister.



In der danach im KO-System ausgetragenen Westfalenmeisterschaft mußten sie sich erst im Endspiel einem stärkeren Gegner beugen.

Silberplaketten und die Verleihung einer Urkunde der Sepp-Herberger-Stiftung für hervorragende Arbeit im Mädchen- und Schülerfußball waren der verdiente Lohn für diese tolle sportliche Leistung, die diese Mannschaft bis in den Detmolder Raum hinein bekannt gemacht hat. Allein sieben Spielerinnen aus der Mannschaft bilden heute die Stützen der Damenmannschaft, die gerade den Aufstieg in die Landesliga geschafft hat. Diesen Spielerinnen ist es gelungen, den Mädchen- und Damenfußball aus einem belächelten Schattendasein ins rechte Licht zu rücken.

Im Jahre 1986 blieb es dann der B-Jugend unter Trainer Jürgen "Bratze" Bülten aufgrund Punktabzüge am grünen Tisch versagt, die aufgrund großartiger Saisonleistungen verdienten Meisterehren zu erhalten.



AUGUST BORCHERS

Inh. Clemens Borchers

Spedition - Güterkraftverkehr
Silotransporte - Möbeltransporte
Bundesbahn-Stückgutunternehmer
Zollabfertigung - Lagerung
Vertrieb von Industrie- und Propangas

4280 BORKEN / WESTF.
Ahauser Straße 25-27 (B 67/70) - Postfach 1141
Telefon 0 28 61 / 6 40 41 Telex 8 13 379
Telefax 626 39

LBS
Bausparkasse der Sparkassen

**Wohnen wie
es Euch gefällt:
junge LBS.**

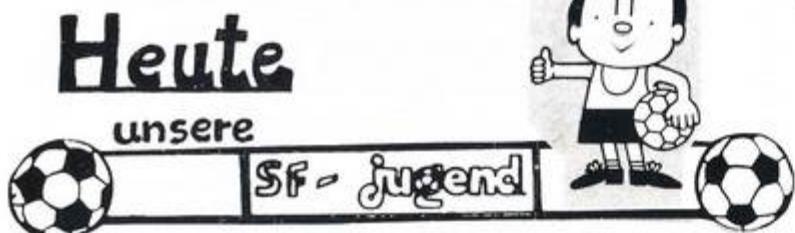
Wir haben spezielle
Angebote für junge
Leute, die Euren
Wohnwünschen alle
Freiheiten geben.



**LBS-Bezirksleiter Norbert Piechot
Sternstr. 8, 4280 Borken
Tel.: 02861/7018 u. 7019**



Das Jahr 1987 wurde ebenfalls ein sehr erfolgreiches Jahr für die Jugendabteilung der Sportfreunde. So wurde die A-Jugend unter Trainer Heini Tempelmann nach einem Zittern in der Schlußphase der Meisterschaft aufgrund eines Sieges im Entscheidungsspiel doch noch Meister.



Auch im darauffolgenden Jahr machte diese Mannschaft Furore, mußte sie sich doch erst im Entscheidungsspiel dem komplett um ein Jahr älteren Gegner beugen. Was ein Jahr Altersunterschied im Jugendbereich bedeutet, bewies die Mannschaft dann in der Saison 1988/89, als sie konkurrenzlos und verlustpunktfrei Meister wurde.

Zu diesen Erfolgen gesellten sich noch die Siege der C-Jugend in der Stadtmeisterschaft 1987 und 1988 sowie Turniererfolge aller übrigen Mannschaften.

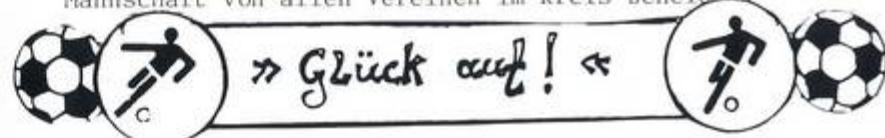
Nicht unerwähnt bleiben sollten auch die Leistungen der Jugendvorsitzenden wie Norbert Grömping, Jürgen Bülten, Andreas Schröder, Willi Robering und Eberhard Tautz, die die Fußballjugendabteilung entscheidend geprägt haben, sowie die Leistung der zahlreichen hier nicht genannten Trainer und Betreuer, die alle diese Erfolge durch ihren unermüdlichen Einsatz im Dienste der Mannschaften erst ermöglicht haben.



Die erfolgreiche D-Jugend:
 (o.v.links) T. Arira, M. Lohmann, R. Sachse, D. Krause,
 Th. Blicker, M. Tubes, M. Pieper
 (u.v.links) Ch. Paschen, A. Strauch, M. Paschen, F. Böing,
 S. Börsting, A. Meis, A. Jansen
 nicht im Bild: T. Schulz, S. Cleven

Die F-Jugend mit den Trainern Robert Wedershoven und Frank Rademacher gewann souverän Meisterschaft und Stadtmeisterschaft und wurde Zweiter im Pokalwettbewerb.

Übertroffen wurde dieser Erfolg noch von der E-Jugend unter Trainer Bernhard Jansen, die in imponierender Art Staffelsieger wurde. Auch das Aufstiegsspiel- früher Meisterschaftsendspiel- gegen den anderen Gruppenerten konnte klar gewonnen werden. Stadtmeisterschaft, Hallenkreismeisterschaft sowie der zweite Platz im Pokalwettbewerb waren die weiteren Erfolge dieser Ausnahmemannschaft. Um einen Spieler von der Güte eines Stefan Börsting wurde die Mannschaft von allen Vereinen im Kreis beneidet.





Hallenfußball bei der F-Jugend (1988)



STADTMEISTER 1989/E-Jugend

o.R.v.l.: D. Groß-Böltig, C. Jansen, F. Rößing, Tr.
D. Kinzig, D. Wedershoven, M. Jünck, Tr. R. Wedershoven, S. Gantefort,
u.R.v.l.: K. Ebbing, M. Benning, T. Tautz, R. Amshoff, C. Niemann,
S. Tubes, S. Albersmann

Nicht auf dem Bild: M. Janssen, T. Sieverdingbeck, D. Jünck, U. Kloeter

Elektrodienst Alfred Bitters



Elektroanlagen · Hausgeräte · Kundendienst

Weseler Landstr. 77 · 4280 Borken
Telefon (028 61) 78 04

AEG

Bauknecht

 Hirschmann
Meldesysteme

Constructa

Moderne Technik - leicht gemacht.

Miele

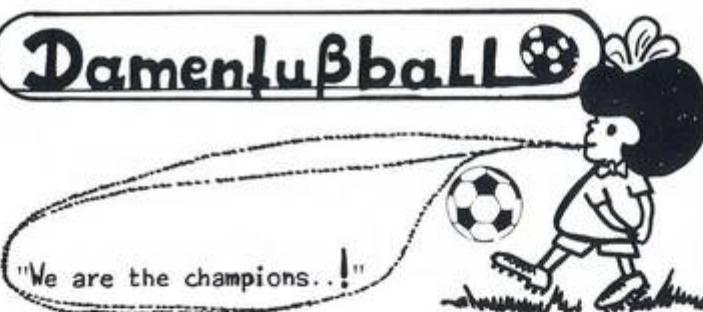
STIEBEL ELTRON

Die Wärme kommt mit Stiebel Eltron

PANASONIC Mikrowellengeräte



Druckerei LAGE GmbH
Buch- und Offsetdruck
Hohe Oststr. 65 - 4280 Borken
Telefon 02861 - 2486



Diesen Freudengesang ließen die Damenfußballerinnen am 07. Mai 1989 besonders laut erklingen.
Und das zu Recht!

Denn im 14. Jahr nach der Gründung der Damenfußballabteilung und pünktlich zum 20jährigen Vereinsjubiläum sind sie in die Landesliga aufgestiegen. Dabei scheint das Entscheidungsspiel um den Aufstieg in die Bezirksklasse in Wulfen doch erst letztens gewesen zu sein und nicht bereits vor 8 Jahren. Viele der damals mitgereisten Schlachtenbummler werden sich noch an das packende Spiel mit Verlängerung und 11-Meter-Schießen erinnern.

Wie schon einige Male in den vergangenen Jahren begann die Saison vielversprechend, und nach dem 6. Spieltag stand man noch mit 12:0 Punkten ganz oben. Doch dann kamen mit den ersten Frösten auch die üblichen Durchhänger mit 2:6 Punkten in Serie. Aber statt wie sonst ins Mittelfeld abzurutschen, fingen sich die Schützlinge von Franz-Josef Kösters wieder. Was genau so wichtig war, keine Spielerin verletzte sich ernsthaft, so daß ab Nikolaus mit Voll dampf, der üblichen Spielweise, gesiegt werden konnte. Nur noch einmal gab man einen Punkt ab, in allen anderen Fällen hatte der Gegner das Nachsehen. Trotzdem liefen die Damen ab November nur als Tabellenzweiter hinter den führenden Schapettenerinnen her.



Stark im Service. Günstig im Preis. Provinzial.

Auch junge Leute können sich auf uns verlassen.

Irgendwann überlegt man,
welche Versicherungen
man braucht.

Und dann ist guter Rat
Gold wert. Ob Absiche-
rung der näheren und
weiteren Zukunft
oder Schutz vor den
täglichen Risiken –
bei uns sind junge
Leute immer gut
beraten.



Provinzial-Geschäftsstelle

Erwin Plastrotmann

Goldstraße 5
4280 Borken
☎ 0 28 61/35 15

Westfälische
PROVINZIAL
Versicherung der Sparkassen



Zum Glück ließen diese kurz vor Toreschluß noch Federn, sprich Punkte, so daß am 30. April 1989 in Schapdetten die Sportfreundinnen alles klar machen konnten. Nicht zuletzt dank der großen Unterstützung durch die etwa 100 mitgereisten Fans waren die Damen mit 3:1 erfolgreich. Das die Saison abschließende 5:0 gegen den Favoritenschreck Ibbenbüren war da nur noch das i-Tüpfelchen auf einer wirklich hervorragenden Serie. Nur großes Pech, daß sich Claudia Rademacher dabei kurz vor Ende des Spiel einen Bänderriß zuzog. Wenn man einmal die Zahlen betrachtet, wird es besonders deutlich, wie gut der Meisterschaftsverlauf war: In 22 Spielen verlor die Damenmannschaft ganze zweimal, nur 3 Unentschieden mußten hingenommen werden. Der Sturm gab sich große Mühe, abzulesen an den 72 Toren, das entspricht pro Spiel etwa 3,5 Tore. Andererseits erledigte die Abwehr ihre Arbeit so gut, daß ganze 16 Gegentreffer fielen. Stellt man beide Leistungen, Sturm und Abwehr, gegenüber, so kommt man auf eine Tordifferenz von 56 Treffern, das sind 23 mehr als der Zweitplazierte. Also hat in jeder Beziehung die beste Mannschaft gewonnen und spielt in der nächsten Saison in der Landesliga.

Wir wünschen den Damen dazu viel Erfolg.

»Glück auf!«





Eis Cafe Venezia

Sommariva

Heilig Geiststraße 5 · 4280 Borken



... ist schon vor langen Jahren mit den Trimmern angefangen. Friedhelm und seine 2 Mitstreiter zeigten Durchhaltevermögen und es sprach sich herum, daß auch Sport "nur so" viel Spaß macht und fit hält. Das beweist die inzwischen "breite" Gruppe jede Woche von Neuem. Es bildete sich auch eine Frauengruppe und der Begriff "Trimmern" bekam die 2. Dimension. Die Aktion "Sport für alle" des Kreissportbundes trug dazu bei, daß die Palette des Angebots, für Kleinkinder bis zu den Senioren, erheblich erweitert wurde. Einen Überblick aller Übungsgruppen erhält der interessierte Leser an anderer Stelle in diesem Heft. Wir planen für die Wintermonate einen Sportnachmittag für die Familie, damit aus dem "Sport für alle" für einige Stunden auch mal ein "Sport miteinander" sich entwickeln kann. Der Breitensport, wie immer man den Begriff auch definieren möchte, hat viele Gesichter, auch manch' Falten ohne Zweifel, wünschen wir ihm für die Zukunft einen großen Schminkkasten.

Lieber Leser, sicherlich sind die Erfolge, die Betreuung und Verwaltung unserer Sportgruppen, nur denkbar durch den Einsatz von netten Leuten, von den Übungsleiterinnen bis hin zum Kassenwart, ihnen allen ein Dankeschön. ...Zum Mitmachen, und auch zum Mitgestalten laden wir Sie ein....

Allen Beteiligten im Breitensport und dem Vorstand wünsche ich ein schönes Fest und weiterhin gutes Gelingen

- Anwendung Massivbauweise
- Termingerechte Fertigstellung
- Schlüsseltige Übergabe zum Festpreis
- Alles in einer Hand

Josef Ehling

Bauunternehmung - Butenwall 78
4280 Borken - Tel. 02861/2594 u. 1687

DIE MINI-TRIMMER

Ob Schwingen, Schaukeln, Fangen, Springen
Bewegung, stets mit vollem Schwung,
Zwar falsch, jedoch begeistert sinden,
Beim Zuschau'n werd' ich wieder jung

Begeisterung und Müdigkeit, ein ständ'ges Auf und Ab
Mal Tänzen, Schmerz der schnell verfliegt
Ein Stündchen das ist viel zu knapp
Viel Freude, die das alles überwiegt.

Christoph Eller



Die Mutter-Kind-Gruppe bietet ein Bewegungsangebot, bei dem die Möglichkeit zum gemeinsamen Spiel von Eltern und Kind ebenso gegeben ist, wie das behutsame Ablösen von der helfenden Hand, sowie das Zusammenspiel mit den anderen Kindern der Gruppe.
Das Erlernen vielfältiger Bewegungsfertigkeiten wie Hüpfen, Springen, Klettern, Balancieren usw. ist so angelegt, daß es dem Bewegungsdrang der Kinder entspricht und ihnen Sicherheit und Zutrauen zu eigenen Bewegungsfähigkeit gibt.

Gisela Krause



DIE MAXI-TRIMMER

Zu dieser Gruppe zählen zur Zeit 10 Jungen und Mädchen im Alter von 7-10 Jahren. Angeboten werden Lauf- und Fangspiele, Ballspiele und Übungen an oder mit Geräten.
Dabei wird von den Kinder mit viel Spaß sportliche Aktivität erzielt.

Maria Hilfert



Die Rock'n Roll-Abteilung besteht seit 1987. Zur Zeit haben wir eine Teilnehmerzahl von 10 Personen im Alter von 18-35 Jahren.
Wir tanzen Schritt kombinationen, sowie Akrobatik, weil wir Spaß daran haben.
Das Tanzen ist für uns Breitensport und kein Turniersport
Weitere Interessenten können noch mitmachen.

Antje Schäfer



Volleyball

Netz aufspannen, Bälle aufpumpen, alles geht fix und Hand in Hand. Zum Volleyballspielen haben sie sich versammelt; mixed nennt man es, wenn Frauen und Männer gemeinsam nach den Bällen pritschen, haggern und hechten.
Spaß macht es allen, und es hat den Anschein, als wäre der Ehrgeiz geweckt, hier und da ein Hobbyturnier mit dem Sieg in der Tasche zu verlassen.

Klaus Embacher



Frauen - Trimen! Was ist das?

Das ist keine Trainingsstunde für Spitzensportler und auch kein bitter-ernstes Gesundheitsforum. Da sind Frauen zwischen 20 u. 55 aktiv, die nicht unbedingt neue Rekorde aufstellen wollen.
Wir sind mehr eine Art "Aktivtreff". Man trifft sich regelmäßig, zu feststehenden Zeiten und an festgelegten Orten. In fast allen sportlichen Bereichen versuchen wir, uns zu erproben und unsere Belastungs- und Leistungsfähigkeit zu erleben und zu steigern.
Durch die ausgewogenen und abwechslungsreichen Übungsangebote (z.B. Gymnastik, Lauftraining, Radfahren, Wandern, Spiele, Eisessen, Glühweintrinken...) fühlen wir uns alle körperlich fit.
So lassen wir mindestens einmal wöchentlich jeden Alltagsstress spielend hinter uns zurück. Nicht selten sieht man uns laufend und laut erzählend (nicht gleichzeitig) im freien Gelände, womit wir uns fast den Namen "Racing Chicken" (Ausspruch einer Trimmerin) eingehandelt hätten. Wer uns kennenlernen und anrufen möchte..., nur zu!



Man ist so alt, wie man sich fühlt!

So lautete die Einladung.
Mit gemischten Gefühlen, etwas unsicher und mißtrauisch, erlebten wir einen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen, der mit unserer "Ruhestandsphilosophie" gründlich aufräumte.

Uns schwirrte der Kopf! Ob Seniorensport einen Beitrag zur Lebensverlängerung leisten kann oder verzögert auf den Altersungsprozeß einwirkt, war für uns nicht mehr so wichtig. Daß wir als "die Älteren" zwischen 65 u. 83 Jahre alt angesprochen und gefragt waren, jemand mit uns die Sorge um die Erhaltung unserer Gesundheit teilte, war ein gutes Gefühl. Das Angebot des Sportvereins versprach abwechslungsreiche und angemessene Seniorensportstunden.
Inzwischen können wir überzeugend bestätigen- Sport kann zu einem erlebenswerten Altsein beitragen. Unser Motto an alle Senioren:
Gesund alt werden durch eigene Kräfte, durch körperliche Aktivität bei einem Minimum an medikamentöser Behandlung. Habt den Mut euren Lebensabend durch die beim Sport möglichen Erfahrungen zu bereichern.

Barbara Henneken

-Senioren

Hallo
Sportsfreunde!

Wir binden
attraktive Blumensträuße
nicht nur für
fußballfeindliche Damen ...!

Blumen Mäsing

Butenwall 20 · Tel. 02861/2456

Ihr Florist in Borken



Vor der Hoover-Speed am 17.6.87:
(v.l.) C.Kreyerhoff, M.Greving, H.Kemper(hi.)
K.-H.Nienhaus-E., U.Oppermann, Th.Kutsch,
F.Schwering (hi.) S.Hohaus, F.Triphaus, P.Weber
Foto: B.Roggenkamp



Eine besondere Beziehung haben die Trimmer der
Sportfreunde zur Borkener Partnerstadt Whitstable.
Während ihrer Besuche in der englischen Stadt nahmen
sie an Badminton- und Fußballturnieren teil.

Wir unterstützen die
Sportfreunde Borken
und gratulieren zum
20-jährigen Bestehen!

KAROSERIE-U.
FAHRZEUGBAU
4280 BORKEN

LANDWEHR 48

SILLER

TEL. 0 28 61 / 6 21 16

SFB

Bowlingabteilung

Nachdem bereits im Jahre 1981 die beiden jetzigen Mitglieder der Bowlingabteilung Angelina Grömping und Jürgen Karos im Mixed westdeutscher Vizemeister waren, wurde im Februar 1982 eine neue Sportabteilung bei den Sportfreunden gegründet: die Bowlingabteilung. Die Borkener Zeitung brachte die Gründung dieser Abteilung mit der Überschrift:

"Jetzt rollt die Kugel bei den Sportfreunden"

Die beiden Vorsitzenden waren Angelina Grömping und Peter Landers.

Die beiden Geschäftsführerinnen hießen Bibi Bindemann und Brigitte Schwarz.

Kassenführerin waren Christa Wedmann und Elisabeth König.

Als Pressewartin fungierte Marion Schwarz, als Sportwart Richard Seyer.

Die Protokolle schrieb Norbert Welsing.

Die Bowlingabteilung stellt mit dem deutschen Meister Maik Essink-Konkel den Top-Sportler bei den Sportfreunden.

Auf unserem Bild freuen sich mit dem deutschen Meister (2.v.r)

Hubert Schäfer, Angelina Grömping, Helmut Konkel.



SFB- Bowlingabteilung

Seit ihrer Gründung am 1. Februar 1982 entwickelte sich die Bowlingabteilung sowohl quantitativ als auch qualitativ.

Vier Mannschaften - zwei Damenmannschaften und zwei Herrenmannschaften - nehmen am aktiven Bowlingsport teil. Dabei ist zu erwähnen, daß die erste Damenmannschaft in der NRW-Liga um Pins und Punkte bowlte. Sie ist die Liga, die unter der 2. Bundesliga steht.

Gefeiert werden darf nicht nur bei den Damen sondern auch bei den Herren.



Nach einem großen Erfolg stellt man sich gern dem Fotografen.

Sieger dürfen strahlen.
Von Anfang an dabei:
Lisa König, Mitglied der
II. Damenmannschaft



**RALEIGH IST RADFAHREN ...
... NA KLAR !!**

Die Super-Renner
finden Sie bei Ihrem
Zweirad-Fachmann



Bernh. Busch
Am Kuhm 31 · 4280 Borken
Telefon 02861/2692



Radsport

**beim SFB
von 1985 bis 1989**

Die Radsportabteilung der Sportfreunde Borken wurde am 11.01.85 gegründet. Aufgrund der Initiativen von Jürgen Homburg und Harald Schedautzke - beide aus dem Trimmklager - wurde eine Gründungsversammlung abberaumt. Daran nahmen teil:
 Harald Schedautzke, Theo Goßen, Jürgen Homburg, Heinz Kemper, Georg Zobel, Heinz Paß, Walter Windbrake, Dirk Büdding, Frank Angrick, Martin Schmidt, Georg Hüging, Jan-Gerd Dües, Fritz Neumann, Hans Ebbing, Jacobus Tielemann, Werner Hartrampf, Ralph Kemper, Willi Robering, Richard Vehorn.
 1. Vorsitzender wurde Jürgen Homburg,
 Sein Stellvertreter wurde Harald Schedautzke.
 Geschäftsführer war Richard Vehorn.
 Heute haben die Radsportler schon sehr viele Erfolge vorzuweisen. Ihre Gruppe wird immer größer.



... der sporttr
sabteilung. Sie wurde
let. Gerd Raths war de
Heute führt Bruno Ro
Mitglieder gehören zu
ten von ihnen waren
ten, speziell bei d

Auszüge aus dem 1. Aufbau einer Hob' Radsportverbandes Nordrhein-Westfalen chtfreundschaft'ort auf den Aufnahmeantrag: im Programm.A1?
 ? Tennis?
 ... teile ich Ihnen mit, daß die Sportfreunde Borken e.V. Radsportabteilung, mit Wirkung vom 05.Februar 1985 in den Radsportverband ... aufgenommen wird.
 Ich darf Sie und Ihre Sportler bei uns recht herzlich begrüßen und auf eine gute Zusammenarbeit hoffen. ...

... Sie erhalten die Vereinsnummer 91 - 0931. ...

Auszüge aus dem Gründungsprotokoll vom 11.01.85:

... Daraufhin wurde beschlossen, den Sportfreunden Borken e.V. beizutreten. ...

... Herr Homburg ließ es sich nicht nehmen, als erste Amtshandlung den anwesenden Kameraden eine Runde zu spendieren. ...



Radsport

eim SFB
1985 bis 19

ig der Sportfre
Aufgrund de

HANSE-TENNIS-CENTER[®]

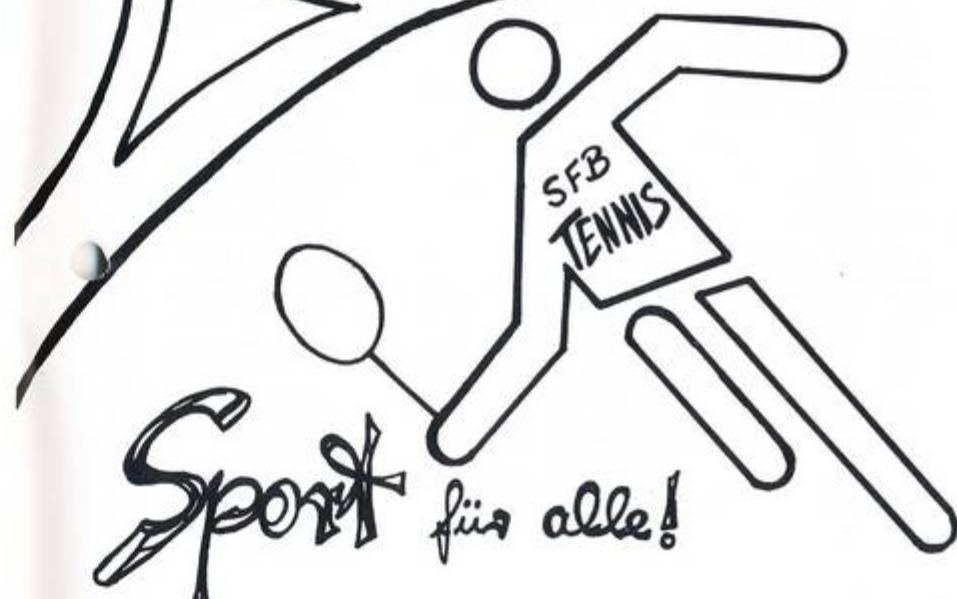
4280 Borken (Gewerbegebiet Ost) · Hansestraße 21 A · Tel.: (0 28 61) 6 38 88



Die jüngste Abteilung der Sportfreunde ist die Tennisabteilung. Sie wurde vor zwei Jahren gegründet. Gerd Raths war der erste Abteilungsleiter. Heute führt Bruno Roggenkamp die Gruppe. Etwa 50 Mitglieder gehören zu dieser Abteilung. Die meisten von ihnen waren schon vorher bei den Sportfreunden, speziell bei den AH-Fußballern.

Es soll nun mit dem Aufbau einer Hobbymannschaft begonnen werden. Pflichtfreundschaftsspiele ohne Tabelle stehen auf dem Programm. Alle vier bis sechs Wochen wollen die Tennisfreunde auf diese Weise gegen heimische Mannschaften ihr Können messen und in Erfahrung bringen, "wo sie mit ihren Leistungen stehen".

Ober diese Hobbymannschaft wollen die Tennisportler zu einem systematischen Spielbetrieb gelangen, der auch den Aufbau einer Jugendmannschaft vorsieht.



S P O R T F R E U N D E
B O R K E N e.v.



Postfach 1511, 4280 Borken

BEITRITTSEKRÄTERUNG

Zuname: Vorname:

geb. am: 19 .. Tel.-Nr. /

Wohnort: Strasse:

Ich erkläre hiermit meinen Beitritt zu den Sportfreunden Borken e.V.
mit Wirkung vom 19 .. / ab sofort

Abteilung:	FUSSBALL	<input type="checkbox"/> Damen	RADSPORT	<input type="checkbox"/> Damen
		<input type="checkbox"/> Herren		<input type="checkbox"/> Herren
		<input type="checkbox"/> Jugend		<input type="checkbox"/> Jugend
BOWLING	<input type="checkbox"/> Damen	BREITENSPORT / TRIMM-DICH	<input type="checkbox"/> Damen	
	<input type="checkbox"/> Herren		<input type="checkbox"/> Herren	
	<input type="checkbox"/>	/ MUTTER-KIND	<input type="checkbox"/>	

BANKEINZUGSERMAECHTIGUNG

Hiermit ermächtige ich den Sportverein SPORTFREUNDE BORKEN e.V.,
bis auf Widerruf den fälligen Beitrag

jaehrlich

vom Konto Nr.

bei der Bank BLZ

mittels Lastschrift einzuziehen.

Wenn das vorgenannte Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens der kontoführenden Bank keine Verpflichtung zur Einlösung.

....., den..... 19..

Unterschrift des Anmelders

Unterschr.d.Konto-Inhabers,
soweit dieser mit Anmelder
nicht identisch ist.

MICROVAN

startkaufen

z. B.

Der Komplett für Aktive
Blaupunkt CR-4800.

VHS-C



Mietpreis
mtl. 70,-

CR-4800
Der neue im
System VHS-C.

Videokameraverleih

pro Tag	25,-
Wochenende	45,-
pro Woche	75,-

expert

**BORKENER
FERNSEHDIENST**
Nordring 120, 4280 Borken
Tel. 02861/65077

expert

Über 2000 Fachgeschäfte in Europa

expert DE FACHGESCHÄFT MIT DEM MEDIOPICTS DURCH GROSSENKAUF

